Gentechnikfreie Region Limbach -Oberfrohna und Umgebung

Durch den Einsatz von gentechnisch veränderten Futterpflanzen in Sachsen und den daraus resultierenden unkalkulierbaren Risiken für die Landwirtschaft ist es nötig, für diejenigen Landwirte, die der „Grünen Gentechnik“ kritisch oder auch nur vorsichtig abwartend gegenüber stehen, einen Schutzkorridor zu schaffen, der es ermöglicht, seine eigene Entscheidungsfreiheit zu diesem Thema zu bewahren.
Je größer dieser Korridor sein wird, umso mehr kann er diese Funktion erfüllen und uns vor irreversiblen Schäden schützen, für die es kein Zurück mehr geben könnte.

Um die Vorraussetzung für eine „ Gentechnikfreie Region in Limbach.-O und Umgebung “ zu schaffen, treffen die Unterzeichner folgende freiwillige Vereinbarung, die vorerst für ein Jahr gelten soll:

1. Wir werden wissentlich kein gentechnisch verändertes Saatgut aussäen.

2. Wir verzichten auf Futtermittel, die nachweislich gentechnisch veränderte Organismen enthalten

3. Wir werden auf unserem Betrieb die nötigen Vorkehrungen treffen, um GVO(= gentechnisch-veränderte-Organismen)-Verunreinigungen im Saatgut, im sich entwickelnden Bestand und in der Ernte zu verhindern.

4. Wir bemühen uns, alle an unseren Betrieb angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebe anzusprechen, um sie zur Unterzeichnung der Selbstverpflichtungserklärung zu gewinnen.Jeder Betrieb erhält die Information, wenn weitere Betriebe dazustoßen.

5. Die Vereinbarung gilt bis zum 31.12.2011. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht gekündigt wird.

6. Diese Vereinbarung ist eine Zusicherung auf Ehre und Gewissen der Beteiligten und begründet keine weiteren rechtlichen Ansprüche.

Name	**Adresse**	**Flächengröße**	**Unterschrift**

Liste zur gentechnikfreien Zone

Name	Adresse	Flächengröße	Unterschrift